

Grundschullehrerausbildung ohne Studium ?

Beitrag von „Das Pangolin“ vom 4. September 2017 19:32

Zitat von WillG

@sofawolf

Ich wäre ja noch immer interessiert an einer Auseinandersetzung mit den inhaltlichen Argumenten pro Studium, die ich vor einigen Seiten ausführlich gebracht und u.a. mit Wollsocken diskutiert habe. Leider ignorierst du das ja und wiederholst nur den gleichen Standpunkt (= man könnte das Berufsfeld für geeignete Realschüler öffnen), ohne dabei diese Argumente in irgendeiner Weise aufzugreifen.

@WillG,

entschuldige bitte. Zur Zeit reagiere ich nur noch auf einzelne Reaktionen. Ich würde das gerne auslaufen lassen, denn ich habe kein Interesse daran, diese Diskussion ewig fortzusetzen. 😞

Ich habe deine Diskussion mit "wollsocken" nicht verfolgt (inzwischen gibt es hier 189 Kommentare !!!). Deshalb kann ich jetzt nichts weiter dazu sagen, außer ganz allgemein, dass ich glaube, dass man auch z.B. an einer Fachhochschule (o.Ä.) lernen kann, was man jetzt für den Grundschullehrerberuf an einer Hochschule studieren muss. Wie gesagt, es ging ja anderswo zu anderen Zeiten und mit (sehr) guten Ergebnissen auch.

Ich weiß, das ist sicherlich unbefriedigend für dich, aber ich habe nicht die Illusion, hier irgendjemanden von irgendetwas zu überzeugen (was auch umgekehrt gilt) und ich habe nichts in dieser Sache zu entscheiden. Wir wissen alle, dass am Ende einer Diskussion in der Regel jeder bei der Meinung bleibt, die er sowieso von Anfang an hat(te).

Also ich danke dir fürs Mitdenken und Mitmachen und verabschiede mich an dieser Stelle. Man liest sich. 😊